

Birkner, Bruns, Kuhle und Dürr für eine "starke Stimme" auf Bundesebene

Liberaler wählen erneut vier Niedersachsen in den FDP-Bundesvorstand

Montag 17. Mai 2021 - **Hannover (wbn).** Auf ihrem digitalen Bundesparteitag hat die FDP am vergangenen Wochenende vier Niedersachsen als Beisitzer im Bundesvorstand wiedergewählt.

Für die Freien Demokraten in Niedersachsen wollen Sylvia Bruns als Kurfürstin und der Landesvorsitzende der FDP Niedersachsen Stefan Birkner sowie der Generalsekretär Konstantin Kuhle und der Bundestagsabgeordnete Christian Dürr künftig die "starke Stimme" des Landesverbands in der Parteispitze bleiben.

Fortsetzung von Seite 1

FDP-Landeschef Stefan Birkner zum jüngsten Parteitag: "Zunächst möchte ich unserem Bundesvorsitzenden Christian Lindner zu seiner Wiederwahl gratulieren. Die Kandidaten der FDP Niedersachsen sind erneut in den Bundesvorstand gewählt worden, sodass unser Landesverband auch in Zukunft mit einer starken Stimme am Erfolg der gesamten FDP mitwirken kann".

Und weiter: "Für Deutschland und auch für Niedersachsen gilt: so wie es ist, darf es nicht bleiben". Nach Ansicht des FDP-Landeschefs müssten sowohl Deutschland als auch Niedersachsen freier, moderner und digitaler werden. "Wir wollen ein Land des sozialen Aufstiegs durch weltbeste Bildung und eines, in dem die soziale Marktwirtschaft wieder auf einen Wachstumskurs kommt. Freiheit und Bürgerrechte brauchen in Deutschland und vor Ort in Niedersachsen Verbündete. Für all das kämpfen wir geschlossen bei der Bundestagswahl und den Kommunalwahlen im September, denn nie gab es mehr zu tun."